

Produkt	HPR	Version	5.5.1.152
---------	-----	---------	-----------

Version 5.5.1.152

Kommunal: Die Besoldungstabellen für Mecklenburg-Vorpommern zum 01.01.2018 wurden hinzugefügt.

Jubiläumsrückstellung: für den Fall, dass der Stichtag für die Jubiläumszuwendungen vom Eintrittsdatum abweicht wurde ein neues Eingabefeld geschaffen von dem aus der Stichtag berechnet wird.

Beim Teilwertverfahren wird dadurch sichergestellt, dass der Finanzierungsbeginn auch korrekt, wie in EStG 6a beschrieben, dem Eintrittsdatum entspricht.

Beim Pauschalwertverfahren können nur durch 5 ohne Rest teilbare Dienstjahre angegeben werden, durch das Zusammenspiel von Eintrittsdatum und Zusagedatum würde die Teilbarkeit durch 5 verloren gehen. Deshalb geht HPR5 bei diesem Verfahren von einer Ansammlung ab Zusagedatum aus. Es muss geprüft werden, inwiefern das Zusagedatum dem Finanzierungsbeginn entspricht!

Kommunal Beamter auf Zeit: Änderung für Wahlbeamte, die zuvor Beamte auf Lebenszeit waren. HPR wurde dazu um das Datum seiner Wahl erweitert.

Die ruhegehaltfähige Dienstzeit beginnt mit der Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit, auch wenn der Beamte zuvor in einem Beamtenverhältnis auf Lebenszeit war. Für diese Angabe ist das Feld „Wahldatum“ vorgesehen. Die Zeiten vor seiner Berufung zum Beamten auf Zeit werden nur für die Vergleichsberechnung mit einem Beamten auf Lebenszeit beachtet.

Die Abschlüsse aufgrund Entlassung wegen Dienstunfähigkeit wurden im Vektor eingebaut; die Anhebung des Höchstalters der Abschlüsse gemäß § 69h BeamtVG wird beim Wahlbeamten immer beachtet (entspricht einem Häkchen in den Rechengrundlagen „Anhebung abschlagsfreies Renteneintrittsalter wg. Dienstunfähigkeit“).

Wahlbeamter, der zuvor nicht Beamter auf Lebenszeit war

Im Eintrittsdatum, Anrechnungsbeginn und Wahldatum wird das gleiche Datum eingetragen. Die Angabe Wahldatum kann damit auch leer bleiben, da die Angabe aus dem Eintrittsdatum genommen werden kann.

Wahlbeamter, der zuvor Beamter auf Lebenszeit war

Fall: Dominanz Eintrittsdatum

Im Eintrittsdatum wird das Datum der Berufung als Beamter auf Lebenszeit angegeben, im Wahldatum das Datum in dem das Beamtenverhältnis auf Zeit begonnen hat. Die Angabe Wahldatum darf in diesem Fall nicht leer bleiben.

Damit wird gewährleistet, dass der Finanzierungsbeginn des Beamten bestehen bleibt, die Ansammlung jetzt als Wahlbeamter fortgeführt wird. Kommt er als Wahlbeamter auf einen höheren Ruhegehaltssatz als bisher, als Beamter auf Lebenszeit, gibt es in der Rückstellung natürlich einen Sprung nach oben.

Fall: Dominanz Anrechnungsbeginn

Im Anrechnungsbeginn wird das Datum der Berufung als Beamter auf Lebenszeit angegeben, im Eintrittsdatum und dem Wahldatum das Datum in dem das Beamtenverhältnis auf Zeit begonnen hat. Das Wahldatum kann damit auch leer bleiben, da die Angabe aus dem Eintrittsdatum genommen werden kann.

Release Note: 30. Mai 2018**Version 5.5.1.152**

Technische Rentner: als Technischer Rentner werden Pensionsberechtigte genannt, die nach überschreiten des vertraglich festgelegten Eintritt des Versorgungsfalles noch weiter gegen Entgelt im Unternehmen tätig bleiben. Technische Rentner werden von HPR in den Berichten als „Technische Rentner“ ausgegeben. Diese müssen überprüft werden ob freiwillig länger gearbeitet wird oder ein Rentner fehlerhaft als Aktiver geführt wird.

Bitte beachten Sie bei einer Bewertung nach EStG ob das 1. Wahlrecht im Sinne von R 6a Abs. 22 Satz 2 EStR 2008 und R 6a Abs. 11 Satz 7 EStR 2008 ausgeübt wurde.